PHILIPPIA V/2: 163—165 1983

VOLKER PUTHZ

Beiträge zur Kenntnis der Euaesthetinen XXXVIII

Über einige Edaphus-Arten aus China (Staphylinidae, Coleoptera)

Abstract

Description of *Edaphus xiao* sp. nov. (China: Guanxi); first records of *E. beszedesi* REITTER and *E. annamensis* PUTHZ from China, *E. chinensis* BERNHAUER new for Guanxi.

P. M. HAMMOND (British Museum, Natural History, London) legte mir jüngst einige Vertreter der Gattung *Edaphus* MOTSCHULSKY vor, die er 1980 in China sammelte. Es handelt sich dabei um:

Edaphus beszedesi REITTER 1913

Edaphus beszedesi REITTER 1913, Berl. ent. Z. **58**: 183
Edaphus beszedesi; PUTHZ, 1975, Ent. germ. **1**: 176 f. (dort weitere Zitate)

7 ♂♂, 1 ♀: Peking, N. suburb, straw heap, 24. VIII. 1980. Die weltweite Verbreitung dieser subtropischen Art (bisher aus Europa [nördlich bis Hamburg], Nordamerika [Illinois] und Japan bekannt) wird durch die chinesischen Funde bestätigt, die innerhalb der von mir 1975 (l. c. p. 171) angegebenen Verbreitungsgrenzen der Gattung liegen.

Edaphus chinensis BERNHAUER 1934

Edaphus chinensis BERNHAUER 1934, Ent. Nachrichtenbl. Troppau **8**: 5 f.
Edaphus chinensis; PUTHZ, 1975, Ent. germ. **1**: 174 fig.

2 ♀♀: Guanxi (Kwangsi): Guilin; Yaoshan, 14.–25. IX. 1980, in litter. Bisher war von dieser Art nur der Holotypus aus Sichuan (Szechuan) bekannt.

Yaoshan, 24.–25. IX. 1980, in litter. Bisher war von dieser Art nur der Holotypus aus Sichuan (Szechuan) bekannt.

Edaphus annamensis PUTHZ 1979

Edaphus annamensis PUTHZ 1979, Ann. hist.-nat. Mus. nat. hung. **71**: 130 f. fig.

1 ♀: Guangdong (Kwangtung): Guangzhou Baiyunshan, 27. IX. 1980. Bisher nur aus Vietnam bekannt.

Edaphus xiao spec. nov.

Diese neue Art erinnert habituell an *Edaphus brevialatus* PUTHZ und auch an *E. brachypterus* PUTHZ, gehört aber nicht in die *brevipennis*-Gruppe (PUTHZ 1979), sondern (mit Vorbehalt) in die *cameroni*-Gruppe.

Brachypter, rotbraun, ziemlich glänzend, deutlich punktiert, dicht, aber fein beborstet. Fühler rötlichbraun, Taster und Beine gelblich. Länge: 1,0 – 1,2 mm.

♂-Holotypus: China: Guanxi (Kwangsi): Guilin, Yaoshan, 24.–25. IX. 1980, in litter, P. H. HAMMOND leg.

Der Kopf ist deutlich etwas schmäler als das Pronotum (28 : 31), die Augen sind mäßig grob facettiert, nicht sehr groß, gut so lang wie die Wangen (7,5 : 6,5), die kurzen Schläfen sind etwa 1/5 so lang wie die Augen. Die Stirn besitzt eine deutliche hintere Querfurche, vordere Seitenfurchen sind zwischen Augen und Ozellen ausgeprägt, weiter vorn nur angedeutet, weil der, nach vorn konvergente, vordere Mittelteil vor der hinteren Querfurche eingesenkt ist und sich so bis zum Clypeus hin erstreckt; die vorderen Stirnseitenteile, etwa so breit wie hier der Stirnmittelteil, sind deutlich, breitrund erhoben und fein punktiert; auch der Hals ist fein punktiert. Fühler: kurz, Keule sehr deutlich abgesetzt zweigliedrig, 11. Glied fast doppelt so lang wie das 10. Glied. Das Pronotum ist schmal, kaum breiter als lang (31 : 30,5), vorn seitlich konvex, hinten lang konkav eingeschnürt. Die Basis trägt

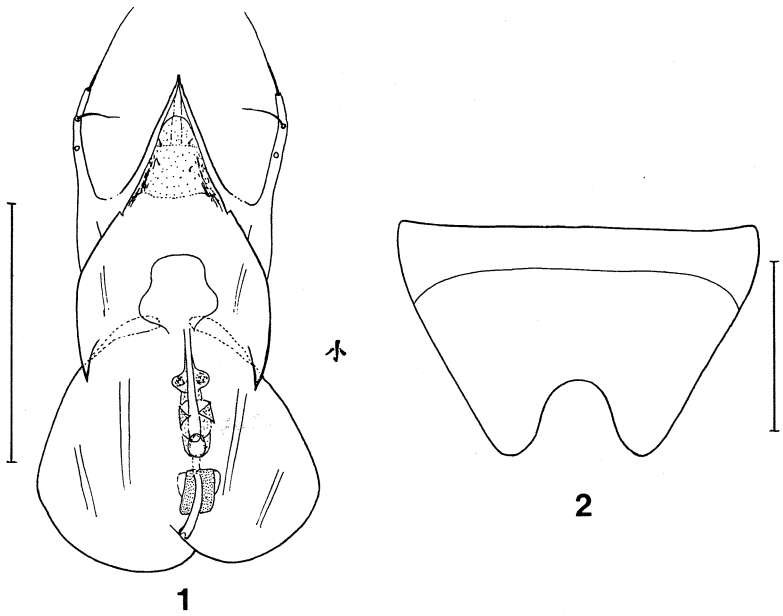


Abb. 1, 2. *Edaphus xiao* sp. nov. (Holotypus): Ventralansicht des Aedoeagus (1), 8. Sternit des Männchens (2); Maßstab = 0,1 mm

deutliche Seitenfältchen und 6 klar voneinander getrennte, fast gleichgroße Grübchen; zwischen den mittleren beiden befindet sich ein Mittelfältchen, das nicht die Halsschildbasis erreicht, das sich aber (wenn auch wenig auffällig) nach vorn fast bis zur Pronotummitte ausdehnt. Das Pronotum ist der am stärksten und deshalb am deutlichsten punktierte Körperteil: Die Punkte sind fast so groß wie die Augenfacetten, ihre glänzenden Abstände kleiner als die Punktradien; hinter der basalen Grübchenreihe ist die Halsschildbasis unpunktiert. Die trapezoiden Elytren sind deutlich breiter als das Pronotum (44 : 31), erheblich brei-

ter als lang (44 : 33,5), an den abgeschrägten Schultern zeigen sich ein kurzer, zahnartiger Kiel und ein (innerer) Schultereindruck, die Elytrenseiten sind lang-rundlich erweitert, im hinteren Viertel deutlich eingezogen, die hinteren Außenecken sind leicht gekielt, der Hinterrand ist sehr flach und breit ausgerandet (Nahtlänge: 27). Die Punktierung ist flacher und wenig feiner als diejenige des Pronotums, sie erweckt den Eindruck als erlösche sie. Abdomen: sehr fein und ziemlich dicht auf glänzendem Grund punktiert, 7. Tergit ohne apikalen Hautsaum.

Männchen: 7. Sternit am Hinterrand breit und flach ausgerandet. 8. Sternit (Abb. 2). Die Spermapumpe ist gut so breit wie der Aedoeagus und fast 2,5 mal so lang wie dieser, ohne Doppeltrompete; Vesica seminalis stark sklerotisiert, etwa so große wie die Apikalpartie des Medianlobus. Der Aedoeagus (Abb. 1) ist sehr klein, besitzt einen langspitzwinkligen Apex des Medianlobus und auf dessen Ventralblatt vier kleine Borsten; Parameren zweiborstig.

Diese neue Art, die ich mit dem chinesischen Wort „xiao" (klein) benenne, ähnelt unter den paläarktischen Gattungsvertretern allenfalls *Edaphus monticola* PUTHZ, von dem sie sich aber sofort durch ihre dichte, wenig feine Pronotumpunktierung und durch ihr schon vor der Basis erloschenes Mittelfältchen des Pronotums trennen läßt. In meiner Tabelle der vorder- und hinterindischen *Edaphus*-Arten käme man bis zur Leitziffer 53: Von *E. brachypterus* PUTHZ unterscheidet sich *E. xiao* aber sofort durch größere Augen und insgesamt kleinere, schlankere Gestalt, durch größere Augen auch von den Arten *E. impenniger* PUTHZ und *E. brevialatus* PUTHZ, vom ersteren überdies durch rundliche, eher eingezogene Schläfen und feinere Pronotumpunktierung, vom zweiten durch schlankeres Pronotum und kürzeres Mittelfältchen desselben, von allen durch die Sexualcharaktere. Die neue Art ähnelt auch einigen noch unbeschriebenen brachypteren japanischen Arten, läßt sich aber auch von diesen klar trennen. Holotypus im British Museum, Natural History, London.

Zusammenfassung

Beschreibung von *Edaphus xiao* sp. nov. (China: Guanxi); *E. beszedesi* REITTER und *E. annamensis* PUTHZ neu für China, *E. chinensis* BERNHAUER neu für Guanxi.

Literatur

PUTHZ, V., 1975: Revision der paläarktischen *Edaphus*-Species (Coleoptera: Staphylinidae). Ent. germ. **1**: 170—184.

— 1979: Die vorder- und hinterindischen Arten der Gattung *Edaphus* Motschulsky *(Coleoptera*, Staphylinidae). Ann. hist.-nat. Mus. nat. hung. **71**: 107—160.

Manuskript bei der Schriftleitung eingegangen am 15. November 1982.

Anschrift des Verfassers:

Dr. V. PUTHZ
Limnologische Flußstation
MAX-PLANCK-Institut für Limnologie
Postfach 260
6407 Schlitz
BRD

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Philippia. Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel

Jahr/Year: 1982-1987

Band/Volume: 5

Autor(en)/Author(s): Puthz Volker

Artikel/Article: Beiträge zur Kenntnis der Euaesthetinen. XXXVIII Über einige Edaphus-Arten aus China 163-165